

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: **A 746/2008**

(22) Anmeldetag: **08.05.2008**

(43) Veröffentlicht am: **15.03.2011**

(51) Int. Cl.⁸: **D21G 7/00** (2006.01),

D21G 1/00 (2006.01)

(30) Priorität:

15.05.2007 FI 20075351 beansprucht.

(73) Patentinhaber:

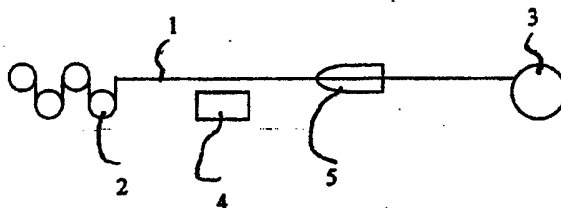
METSO PAPER, INC.
SF-00130 HELSINKI (FI)

(72) Erfinder:

LINNONMAA PEKKA, HELSINKI (FI)
KYYTSONEN MARKUU, NUMMINEN (FI)
RAUTIAINEN PENTTI, JÄRVENPÄÄ (FI)
LUOMI SEPPO, JÄRVENPÄÄ (FI)
FOGELHOLM ROBERT, HELSINKI (FI)
LAAKSO MARI, KELLOKOSKI (FI)

(54) **VERFAHREN UND VORRICHTUNG ZUR HERSTELLUNG EINER NEUEN PAPIERQUALITÄT**

(57) Bei einem Verfahren zur Herstellung von mehrfachwalzenkalandriertem Papier, Karton oder eines anderen Faserprodukts wird die mit einer für die Gestaltung der Faserbahn vorgesehenen Maschine hergestellte Faserbahn (1) vom letzten Trocknungselement (2) der Maschine zum nächstfolgenden Produktionsvorgang zur Behandlung in einen Mehrfachwalzenkalandrierer geführt. Vor einer Kalandrierung und nach dem letzten Trocknungselement (2) wird auf der Bahn mittels eines Dosierers (5) ein Behandlungsmittel aufgetragen; der Dosierer wird aus einer Gruppe ausgewählt, zu der ein Spray-Dosierer, eine Filmübertragungs-Streichvorrichtung oder irgendeine andere für diesen Zweck geeignete Vorrichtung gehört. Das Feuchtigkeitsprofil für die Bahn (1) wird mit einer die Bahn in Querrichtung profilierenden Feuchtigkeitsregelungsvorrichtung (4,6) eingestellt und die vom Dosierer (5) aufgetragene Behandlungsmittelmenge und die profilierende Feuchtigkeitsregelungsvorrichtung (4,6) werden in der Weise eingestellt, dass die Feuchtigkeit der Bahn (1) an einem bestimmten Punkt nach diesen Vorrichtungen auf einem bestimmten Niveau liegt und das Feuchtigkeitsprofil dem gewünschten Profil entspricht.



Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC⁸:
D21G 7/00 (2006.01); D21G 1/00 (2006.01)

Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß ECLA:
D21G 7/00, D21G 1/00

Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):
DB21G

Konsultierte Online-Datenbank:
EPODOC, WPI, TXTnn

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 8. Mai 2002 eingereichten Ansprüchen 1-22 erstellt.

Kategorie ⁷⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	US 2003/000673 A1 (ANDERSON) 2. Jänner 2003 (02.01.2003) <i>Ansprüche 1-52; Figur 7; Beschreibung Absätze [0014],[0016];[0056];[0061]-[0063],[0066],[0067].</i>	1,3,4,7,13,15, 16,19,20
Y	—	2,5,6,8,14,17, 18,21
Y	US 2 951 007 A (LIPKE) 30. August 1960 (30.08.1960) <i>Figuren 1,3; Beschreibung Spalte 2, Zeilen 56-68.</i>	6,18
Y	WO 2003/000993 A1 (M-REAL) 3. Jänner 2003 (03.01.2003) <i>Beschreibung Seite 2 Zeilen 25-29, Seite 8 Zeilen 1-7; Zusammenfassung.</i>	2,8,14
Y	US 4 474 643 A (LINDBLAD) 2. Oktober 1984 (02.10.1984) <i>Anspruch 1; Beschreibung Spalte 1 Zeilen 26-68, Spalte</i>	5,17,21

Datum der Beendigung der Recherche:
15. Dezember 2010

Fortsetzung siehe Folgeblatt

Prüfer(in):
Dipl.-Ing. SYPNIEWSKI

⁷⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y Veröffentlichung von Bedeutung: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist.

- A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert.
- P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.